

Weitere Titel aus dem WBG-Programm



DIRK ANSORGE (HRSG.)
Pluralistische Identität
Beobachtungen zu Herkunft und Zukunft Europas

In den aktuellen Debatten um die Zukunft Europas werden Identität und Pluralität mitunter undifferenziert gegeneinander ausgespielt. Der vorliegende Band zeigt dagegen, dass Pluralität zur Entwicklungsgeschichte und zur gegenwärtigen Identität Europas gehört.

2016. Etwa 256 S., 16,5 x 24 cm, geb. WBG, Darmstadt.

1017539 Buchhandelspreis € 79,95 **WBG-Preis € 49,95**



KLAUS VIERTBAUER / HEINRICH SCHMIDINGER (HRSG.)
Glauben denken
Zur philosophischen Durchdringung der Gottrede im 21. Jahrhundert

Im vorliegenden Band berichten prominente Theologen über die Leitgedanken ihrer Rede von Gott und geben so Einblick in die Grundlagen ihres Denkens. Entstanden ist eine facettenreiche Bestandsaufnahme, die die Vielfalt der Gegenwartstheologie und gleichzeitig die Schnittstellen zu den großen Diskursen der Gegenwartsphilosophie aufzeigt.

2016. 407 S., 16,5 x 24 cm, geb. WBG, Darmstadt.

1016367 Buchhandelspreis € 89,95 **WBG-Preis € 59,95**



KONRAD HILPERT
Ehe, Partnerschaft, Sexualität
Von der Sexualmoral zur Beziehungsethik

»Ehe ohne Tauschein«, gleichgeschlechtliche Partnerschaften, wiederverheiratete Geschiedene: Wie soll die katholische Kirche künftig damit umgehen? In diesem Buch zur aktuellen Debatte plädiert der renommierte Theologe Konrad Hilpert engagiert für eine neue, zeitgemäße Beziehungsethik, die der Vielfalt der Lebenswirklichkeiten gerecht wird.

2015. 176 S., 14,5 x 21,7 cm, geb. WBG, Darmstadt.

1015704 Buchhandelspreis € 24,95 **WBG-Preis € 19,95**

Teilnahme an der Veranstaltung

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung bis Freitag, den 21.10.2016 an bei:

Beate Schnarr, Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart, Referatsassistentin:
schnarr@akademie-rs.de
Tel. +49 711 1640-701
Fax: +49 711 1640-801

Übernachtungsmöglichkeiten: € 25,- + Frühstück € 6,-.
Setzen Sie sich bei Bedarf bitte mit Beate Schnarr in Verbindung.

Anfahrt zum Tagungshaus

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Tagungszentrum Hohenheim
Paracelsusstrasse 91
70599 Stuttgart
hohenheim@akademie-rs.de
Tel: +49 711 451034-600
Fax: +49 711 451034-898

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hbf (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Bei Anreise mit der S-Bahn (S1, S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, im Kreuzungsbereich/Kreisverkehr die Hauptstraße überqueren, dann sofort rechts). Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie ca. 15 Minuten (Taxi/Buslinie 79).

Mit dem Auto

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a »Flughafen/Messe« in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung »Universität Hohenheim«. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte »Wirtshaus Garbe« scharf rechts in die Paracelsusstraße. Kostenfreie Parkplätze stehen Ihnen vor unserem Haus zur Verfügung.

Einladung

Autonome Moral und christlicher Glaube – Leben und Werk Alfons Auers (1915-2005)

25. Oktober 2016, 17 - 21 Uhr,

Tagungszentrum Stuttgart-Hohenheim

Mit Vorträgen von Professor Dr. Dietmar Mieth und
Professor Dr. Stephan Goertz



Eine Veranstaltung zu Ehren von Alfons Auer
anlässlich der Neuausgabe von
»Autonome Moral und christlicher Glaube«

Programm

Grußworte

Akademiedirektorin Dr. Verena Wodtke-Werner
Prodekan Professor Dr. Herbert Niehr,
Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Tübingen
Dr. Thomas Brockmann, Wissenschaftliche Buchgesellschaft
Darmstadt (WBG)

Vorträge

Professor Dr. Dietmar Mieth (Tübingen/Erfurt):
Alfons Auer – die Person und ihr Werk

Professor Dr. Stephan Goertz (Mainz):
Stichworte zur Bedeutung Alfons Auers für die
nachkonziliare Moralthologie

Aussprache

Empfang im Foyer des Tagungszentrums

Über das Buch

Allein der Verweis auf die Theologie legitimiert in der modernen Gesellschaft sittliche Normen nicht mehr, sie bedürfen vernünftiger Begründungen, um angenommen zu werden. Was kann dann aber der christliche Glaube zur sittlichen Verwirklichung menschlicher Existenz noch beitragen und welche Rolle kann die Kirche dabei noch spielen? – In seinem erstmals 1971 erschienenen, berühmten Buch »Autonome Moral und christlicher Glaube« löst Alfons Auer diese Problematik nicht so auf, dass er den ethischen Autonomieanspruch der Moderne theologisch diskreditiert – im Gegenteil: »Die Autonomie des Sittlichen ist auch für den Theologen nicht nur ein möglicher, sondern [...] der einzig sinnvolle Ansatz.«

Auers lange vergriffenes Standardwerk, das Theologiegeschichte geschrieben hat, ist nun endlich wieder erhältlich. Die Ausgabe enthält auch den Nachtrag zur 2. Auflage von 1984, in dem Auer die kontroverse Rezeption seines Werkes thematisiert, sowie eine neue Einführung von Dietmar Mieth.



Alfons Auer
Autonome Moral und christlicher Glaube
Mit einer Einführung von Dietmar Mieth.
2016. 256 S., 14,5 x 21,7 cm, geb.
WBG, Darmstadt.
WBG-Preis € 49,95 / Buchhandelspreis € 59,95

Alfons Auer – Gründungsdirektor der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Alfons Auer war der erste hauptamtliche Akademiedirektor unserer Diözesanakademie. Obwohl er nur zwei Jahre (1953-1955) unser Haus geführt hat, ist er für uns im doppelten Sinn unser Gründungsdirektor: mit ihm nahm die Akademie ihre Arbeit konzeptionell und tatsächlich auf, aber er legte als großartiger Denker auch das theologische Fundament für die Akademie, auf das wir bis heute ungeschmälert zurückgreifen: Die Kirche in all ihren Wirkungsorten und die christlichen Menschen haben die Aufgabe, die Zuwendung Gottes zur Welt sichtbar zu machen. »Jedes verantwortliche Tun an der Welt, sei es politisches, wirtschaftliches, technisches, wissenschaftlich-geistiges oder künstlerisches Tun, müsse als wahrer und notwendiger Vollzug der christlichen Existenz verstanden werden.« (Festschrift 40 Jahre Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, S. 34).



Auch in der Arbeit der Akademie, die sich mit diesen Aufgabenfeldern bis heute befasst, soll also diese Zuwendung Gottes erfahrbar werden. Dazu hat Auer uns einige »Gesetze« ins Stammbuch geschrieben, die bis heute Gültigkeit haben. Akademien sollen lebendige Begegnungsorte von Kirche und Welt sein, sie müssen ohne Einschränkung vom offenen Dialog und dem Geist der Freiheit getragen sein und sich immer der Wissenschaftlichkeit und Sachkompetenz verpflichtet wissen. Die sozial- und wirtschaftspolitischen Fragen der Zeit stehen im Sinne der politischen Dimension des Christentums mit dem Engagement in der Ökumene im Fokus ihrer Arbeit. Es kann für die Akademie nie einen Punkt geben, an dem sie sich auf scheinbar einmal gewonnenen Positionen ausruhen kann. Sie muss die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen im Blick haben und darauf angemessen reagieren. Diese Haltung bezeichnete Auer als »schöpferische Ruhelosigkeit«, die uns in der Tat bis heute immer wieder in Bewegung bringt. Wir sind dankbar und stolz, dass dieser großartige Mensch und Theologe Gründungsdirektor der ersten katholischen Akademie Deutschlands war.

 Akademie der Diözese
Rottenburg-Stuttgart

Die WBG

Verlag | Buchgesellschaft | Kulturveranstalter

Die WBG wurde 1949 gegründet und ist heute die größte Buchgesellschaft für Sach- und Fachbücher in Europa

Ziel ist bis heute die Förderung von Wissenschaft, Bildung und Kultur

Der Wilhelm-Weischedel-Fonds der WBG fördert mit jährlich 25.000 Euro verschiedene Projekte in Kultur und Wissenschaft

Alle zwei Jahre vergibt die WBG ein Doktoranden-Stipendium zu wechselnden Themen mit interdisziplinärer Anlage

Die WBG ist nicht kommerziell ausgerichtet – Gewinne werden in neue Projekte investiert

Über 6.000 Bücher, eBooks und Hörbücher aus rund 20 Programmbereichen



Mitglieder erhalten WBG-Bücher rund 25% günstiger als im Buchhandel



**Profitieren Sie in Partnermuseen
bundesweit von günstigeren
Eintrittspreisen durch die
WBG-KulturCard**

**Exklusive Einladungen zu Vorträgen, Lesungen und
Buchpräsentationen in ganz Deutschland**

Günstige Konditionen: 15,- € Jahresbeitrag
(für Schüler und Studenten nur 7,50 €)

**Werden auch Sie Teil einer außergewöhnlichen
Gemeinschaft.**

Weitere Informationen finden Sie **am Büchertisch** auf der
Veranstaltung oder unter **wbg-wissenverbindet.de**

WBG
Wissen verbindet

THEISS

PYZ

LS

auditorium **maximum**
DER HÖRBUCHVERLAG DER WBG